

Datenschutzinformation gem. Art. 13 DSGVO für die Anmietung von Wohnungen in den Wohnheimen Dingolfing u. Landau

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Landratsamt Dingolfing-Landau, vertr. durch den Landrat, Herrn Werner Bumeder
Obere Stadt 1, 84130 Dingolfing, Tel: 08731 87-0, E-Mail: info@landkreis-dingolfing-landau.de

2. Kontaktdaten der behördlichen Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes:

Landratsamt Dingolfing-Landau, z.H. der Datenschutzbeauftragten, Obere Stadt 1, 84130 Dingolfing,
Tel: 08731 87-536, E-Mail: datenschutz@landkreis-dingolfing-landau.de

3. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art, Zweck und deren Verwendung

Zum Zweck der Anbahnung und Durchführung des Mietvertrages erheben wir personenbezogene Daten von Ihnen.

Die personenbezogenen Daten des Mieters werden während der gesamten Dauer des Mietverhältnisses gespeichert und zur Durchführung des Mietvertrages verarbeitet. Nach Beendigung des Mietverhältnisses bleiben die Daten des Mieters regelmäßig bis zum Ablauf der gesetzlichen dreijährigen Regelverjährungsfrist (§ 195 BGB) gespeichert und werden nach Ablauf dieser Frist gelöscht. Sofern wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinaus gehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben, sind diese Fristen maßgeblich.

Sofern über die genannten Speicherfristen hinaus ein Rechtsstreit über das Mietverhältnis anhängig ist, werden die personenbezogenen Daten, die für die Beweissicherung des Rechtsstreits erforderlich sind über die genannte Speicherdauer hinaus gespeichert, bis der Rechtsstreit beendet ist. Die Rechtsgrundlage hierfür ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO.

Kommt nach Erteilung der Mieter-Selbstauskunft kein Mietverhältnis mit Ihnen zustande, werden die in der Selbstauskunft von Ihnen erhobenen Daten nur solange gespeichert, wie dies erforderlich ist und werden danach umgehend gelöscht.

4. Weitergabe von Daten an Dritte und Drittland

Nur soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung des Mietverhältnisses mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben.

Beispiele zur Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten:

- Zum Zwecke der Abrechnung der Betriebskosten werden die Verbrauchsdaten für Heizung/Warmwasser von der beauftragten Messdienstfirma erhoben. Diese (sowie ggf. folgende) werden an das beauftragte Abrechnungsunternehmen weitergeleitet.
- Zum Zwecke der Erfüllung von Instandsetzungs- und Instandhaltungsverpflichtungen der Mieträumlichkeiten werden Ihr Name und Ihre Kontaktdaten bei Erforderlichkeit an Handwerker/Dienstleister oder Sachverständige bzw. den jeweiligen Gebäudeversicherer und Haftpflichtversicherer des Grundstücks weitergegeben.
- Zum Zwecke der Erfüllung von Rechtsansprüchen wird anderen Mietern auf deren Verlangen Einsicht in sämtliche, den jeweiligen Jahresabrechnungen zugrundeliegenden Originalbelege und Verbrauchserfassungen gewährt.

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten in ein Drittland erfolgt nicht.

5. Erforderlichkeit der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b, f DSGVO zu den genannten Zwecken und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mietverhältnis erforderlich. Sie sind nicht verpflichtet, uns Ihre Daten zur Verfügung zu stellen. Wenn Sie uns jedoch die erforderlichen Daten nicht zur Verfügung stellen, kann kein Mietverhältnis geschlossen werden.

6. Ihre Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17, 18 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs.

1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Sofern Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an die oben angegebene Adresse des Verantwortlichen.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz: Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München Telefon: +49 (0)89 212672-0 oder E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de.